

Liebe Kinder,

Habt ihr die Bastelanregung aus dem letzten Brief noch in der Erinnerung oder ist Eure Sanduhr bereits fertig? In der Kita haben wir ja auch einige dieser tollen „kleinen Forscher“-Flaschen. Und die Idee passt auch wieder ganz wunderbar zu unserem heutigen Thema über das **WASSER** und das **MEER**. Sand, Strand, Meer – das klingt nach einer großen Entdeckungstour. Habt ihr Lust in dem Brief mit ans Meer zu kommen?

Für viele Menschen ist das Meer ein beliebtes Reiseziel. Manche wohnen direkt am Meer. Auch für Tiere sind der Strand und das Meer ihr „Zuhause“.

Das Meer lädt zu Abenteuern ein. Die Menschen haben sich Boote und Schiffe gebaut um über das Meer zu fahren und andere Länder zu sehen oder zu bereisen, aber auch um Tiere zu beobachten oder ihre Nahrung, ihr Essen aus dem Meer zu holen z.B. Fische, Muscheln, Algen oder Seetang. Zu den Abenteurern gehörten z.B. die Wikinger. Und es gab Piraten, die die Meere unsicher machten.

Im Norden von Deutschland heißt das Meer Nordsee oder Ostsee. Im Norden von Europa heißt es der Atlantik und im Süden heißt es das Mittelmeer und dann gibt es noch das pazifische Meer. Oh, es gibt auch noch ein Eismeer.

Jetzt fallen euch bestimmt ganz viele Tiere ein, die am Meer leben. Stimmt's? Möwen, Robben, Delphine, WaleStrandkrabben und Taschenkrebse. 🦀🦀

Am Strand und in den Dünen könnt ihr ganz viel Spaß haben – mit Sand matschen, Sandburgen bauen, Muscheln sammeln oder anderes Strandgut. An den Meeren stehen oft Leuchttürme, die den Schiffen den Weg in den Hafen zeigen. Wenn ihr einmal in so einem Leuchtturm hochsteigt, könnt ihr weit auf das Meer schauen, aber auch auf den Strand und das Land in der Nähe.



Am Meer ist es schön. Doch es gibt auch Dinge, auf die der Mensch achten sollte. In unserem letzten Wasserbrief habt ihr gehört, dass wir das Wasser sauberer halten sollen, weil es wichtig zum Leben ist. Das ist auch mit dem Meer so. Wenn am Meer ein leichter Wind weht ist das toll zum Segeln, Surfen oder Drachen steigen lassen, oder kleine Wellen an den Beinen zu spüren. Am Meer kann es auch zu starken Winden kommen und mit den Winden zu ganz hohen Wellen. Dann kann man im Meer nicht Baden. Wisst ihr schon warum?



Wir haben übrigens wieder ein ganz wunderbares Bilderbuch in der Kita gefunden. Es heißt „Komm wir entdecken das Meer“. Das ist ein wahres Erlebnis das Meer darin zu erleben, solltet ihr in diesem Sommer nicht ans Meer kommen.

Auf der Welt, auf unserer Erde gibt es ganz viel Wasser im Meer. Auf dem Land kommt Wasser von der Quelle in die Flüsse. Manchmal fällt es in herrlichen Wasserfällen von den Bergen. Viele Flüsse fließen in das Meer.

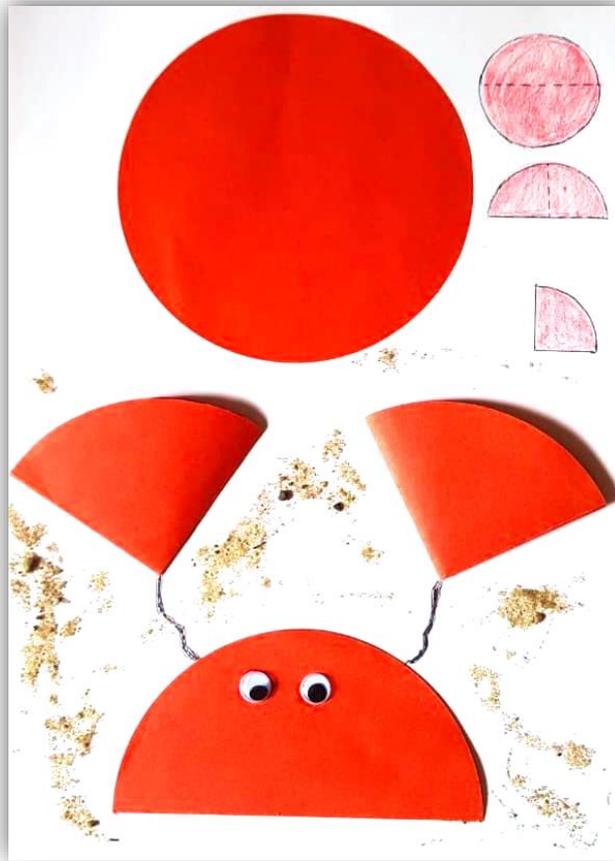
Übrigens gestern war der Tag der „Kleinen Forscher“, also Euer Tag! Das Motto des Aktionstages lautete: "Von der Quelle bis ins Meer - Wasser neu entdecken!". Das ist genau unser Thema.



Wenn ihr Lust habt könnt ihr dort [hineinschauen](#)  .

Wir haben wieder zwei schöne Anregungen zum Werken und kreativ werden dabei:

1. Sandbild mit Faltarbeit – Muscheln und Krebse am Strand: 1 Stück Pappe (z.B. Deckel von einem Schuhkarton) etwas Kleber, etwas Sand und Farbe (Tusche oder Stifte) für das Wasser, 3 Faltkreise für einen 🦀



2. Ein Schiff aus Eierkarton: 1 Eierkarton, 1 Schaschlik-Spieß oder Esstäbchen aus Holz oder ein anderes Stöckchen, Papier oder Stoff oder für das Segel und etwas Olivenöl zum einpinseln (damit der Karton nicht aufweicht und oben schwimmt).

